

# Gottesdienstablauf für die Hauskirche

## Vorbemerkungen

*Mit diesem Gottesdienstablauf wollen wir Sie einladen, im Familienkreis oder mit der Nachbarschaft gemeinsam einen Gottesdienste zu halten. So können Sie zu einer Hauskirche werden, die sich regelmäßig zum Gottesdienst trifft, gemeinsam plant und zu einer kleinen Gemeinde wird. Natürlich darf nach dem Gottesdienst ein gemütliches Beisammensein stattfinden mit Klönen, Knabbern und Trinken. Sie können sich immer am gleichen Ort treffen und jeder bringt etwas mit oder Sie „wandern“ mit dem Ort reihum, ganz wie Sie es in Ihrer Hauskirche vereinbaren.*

*Der folgende Gottesdienstablauf wird bei den ersten Malen nicht einfach und flüssig sein, doch schon nach kurzer Zeit sollte sich eine gewisse Routine einstellen, die die Gottesdienste lebendig werden lässt.*

*Der Gottesdienst sollte von der- oder demjenigen „geleitet“ werden, der oder die zum Gottesdienst eingeladen hat. Leitung ist bitte so zu verstehen, dass der oder die Leitende es den Teilnehmern ermöglicht, nach ihren Fähigkeiten und mit ihren Möglichkeiten den Gottesdienst mitzugestalten und sich einzubringen. Abgesehen von den ersten beiden Antwortrunden beim Gespräch darf es im Gottesdienst sehr lebendig sein.*

*Die Begrüßung, Lieder und Fürbitten können gerne frei formuliert oder dem Anlass entsprechend ausgewählt oder von den Teilnehmenden vorgeschlagen werden.*

*Zur leichteren Nutzung noch dieser kleine Hinweis:*

*Kursivdruck = Regieanweisungen*

*Normaldruck = vorgesehene Texte oder vorgeschlagene Texte (Begrüßung und Fürbitten)*

*Und nun trauen Sie sich, versuchen Sie es einfach und lassen Sie sich überraschen, was passiert.*

## 3. April - 5. Sonntag der Fastenzeit

### **Kreuzzeichen und Begrüßung der Anwesenden**

z.B.: Beginnen wir im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Schön, dass wir alle heute zusammen gekommen sind, um gemeinsam Gott zu danken und über seine Worte nachzudenken.

### **Lied**

freie Auswahl

### **Tagesgebet**

Herr, unser Gott, dein Sohn hat sich aus Liebe zur Welt dem Tod überliefert. Lass uns in seiner Liebe bleiben und mit deiner Gnade aus ihr leben. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

### **Liedruf**

freie Auswahl

## **Evangelium**

*Johannes 8, 1-11*

Aus dem Evangelium nach Johannes

In jener Zeit ging Jesus zum Ölberg. Am frühen Morgen begab er sich wieder in den Tempel. Alles Volk kam zu ihm. Er setzte sich und lehrte es. Da brachten die Schriftgelehrten und die Pharisäer eine Frau, die beim Ehebruch ertappt worden war. Sie stellten sie in die Mitte und sagten zu ihm: Meister, diese Frau wurde beim Ehebruch auf frischer Tat ertappt. Mose hat uns im Gesetz vorgeschrieben, solche Frauen zu steinigen. Was sagst du? Mit diesen Worten wollten sie ihn auf die Probe stellen, um einen Grund zu haben, ihn anzuklagen. Jesus aber bückte sich und schrieb mit dem Finger auf die Erde. Als sie hartnäckig weiterfragten, richtete er sich auf und sagte zu ihnen: Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie. Und er bückte sich wieder und schrieb auf die Erde. Als sie das gehört hatten, ging einer nach dem anderen fort, zuerst die Ältesten. Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand. Er richtete sich auf und sagte zu ihr: Frau, wo sind sie geblieben? Hat dich keiner verurteilt? Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!

## **Gespräch**

*ACHTUNG – zu den ersten beiden Fragen keine Kommentierung oder (Rück-)Frage stellen und als Leiter oder Leitende zulassen, da es sich um ganz persönliche Sichtweisen bei den Antworten handelt, die grundsätzlich so (für den Antwortenden) richtig und wichtig und (für alle anderen) nicht zu diskutieren sind.*

- 1) Was gefällt mir?  
*Antwortrunde aller Anwesenden, danach die nächste Frage*
- 2) Was bedeutet das für mich?  
*Erneute Antwortrunde aller*
- 3) Was wollen wir tun in der kommenden Woche?  
*gemeinsame Überlegung einer gemeinsamen Idee für alle*

## **Lied**

freie Auswahl

## **Fürbitten**

z.B.: Wir sind immer eingeladen, für andere zu Gott zu beten. Für wen wollen wir heute beten?

*(frei formulierte Fürbitten oder Namen oder ...)*

Alle ausgesprochenen und auch die unausgesprochenen Gebete und Bitten dürfen wir vor Gott tragen, wenn wir beten: Vater unser, ...

## **Vater Unser**

## **Segen**

Es segne und behüte uns heute und in der kommenden Woche der uns liebende Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

## **Lied**

freie Auswahl